Ruhe vor dem Sturm

28.03.2007 | Martin Siegel



Der Goldpreis entwickelt sich im gestrigen New Yorker Handel in einer engen

Spanne zwischen 662 und 664 \$/oz seitwärts und schließt auf dem Tagestief bei 662 \$/oz. Heute morgen kann der Goldpreis im frühen Londoner Handel zunächst auf 666 \$/oz zulege und notiert aktuell mit 665 \$/oz um etwa 1 \$/oz über dem Vortagesniveau. Insgesamt hat sich der gesamte Markt beruhigt. Auch die Preise für Öl, Silber und Basismetalle tendieren eher seitwärts. Bei den Goldminenaktien sind vorsichtige Gewinnmitnahmen zu beobachten. Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis ebenfalls seitwärts (aktueller Preis 16.038 Euro/kg, Vortag 15.998 Euro/kg). Wir erwarten für die nächsten Monate eine sich beschleunigende Fortsetzung der Goldhausse in Richtung unseres Zwischen-Preisziels von 750 \$/oz und des alten historischen Höchstkurses von 871 \$/oz. Aufgrund der fundamentalen Verfassung des Goldmarktes halten wir eine Umkehr des langfristigen Aufwärtstrends praktisch für ausgeschlossen.

Langfristig wird der Goldpreis durch eine breit angelegte Aufwärtsentwicklung des Ölpreises, der Basismetallpreise und des Silberpreises unterstützt, der sich derzeit parallel zum Goldpreis entwickelt (aktueller Preis 13,35 \$/oz, Vortag 13,40 \$/oz). Platin baut die Gewinne der Vortage weiter aus (aktueller Preis 1.246 \$/oz, Vortag 1.239 \$/oz), Palladium entwickelt sich stabil (aktueller Preis 357 \$/oz, Vortag 358 \$/oz). Die Basismetalle zeigen sich leicht nachgebend. Kupfer verliert 2,3%.

Mit dem Goldpreis über der 600 \$/oz-Marke bleibt die Wahrscheinlichkeit gering, (10:90), daß der Goldpreis durch gezielte Manipulationseingriffe der Zentralbanken, insbesondere durch Goldverleihungen der Bank of England unter den langfristigen Aufwärtstrend, der mittlerweile bei etwa 540 \$/oz verläuft, gedrückt werden könnte (vgl. Leitartikel in: "Goldmarkt", Ausgabe 10/05).

Der New Yorker xau-Goldminenindex verliert 1,2% oder 1,6 auf 137,5 Punkte. Bei den Standardwerten geben Newmont 2,2% und Meridian 1,5% nach. Bei den kleineren Werten fallen Golden Star 6,7%, Northgate 4,5%, Agnico Eagle 3,6%, Cumberland 3,4%, Rio Narcea 3,2% und Glencairn 3,1% zurück. Queenstake erholt sich gegen den Trend um 3,2%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel nachgebend. Harmony verlieren 2,9% und DRD Gold 2,3%.

Der australische Markt entwickelt sich heute morgen bei geringen Umsätzen vernachlässigt. Bei den Produzenten gibt Resolute 3,8% nach. Dragon verbessert sich 3,7%. Bei den Explorationswerten büßt Metex 8,7% ein. Austindo gewinnt 4,8% (Vortage +5,0%, +5,3%). Bei den Basismetallwerten geben Minara 4,9%, Independence Group 3,6% und Perilya 3,2% ebenfalls nach. Western Areas kann gegen den Trend um 5,4% zulegen.

Wichtigste Kurznachrichten:

Die kanadisch-australische Lionore erhält ein Übernahmeangebot durch die Xstrata zu 18,50 C\$ in bar je Aktie. Der Aktienkurs kann über den Übernahmepreis zulegen, so daß hier eventuell nachgebessert werden muß. Einige Nickelwerte werden weltweit durch das Übernahmeangebot trotz des rückläufigen Nickelpreises mit nach oben gezogen.

Westgold

Unsere Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnete am Dienstag nach den

16.05.2024 Seite 1/2

umsatzstarken Vortagen ein etwas nachlassendes Interesse, was auf die ruhige Preisentwicklung zurückzuführen ist. Gefragt wurden im Goldbereich 1 oz Krügerrand und Münzen der Lunar-Serie. Im Silberbereich dominiert die Nachfrage nach 1 oz Maple Leaf und 1 kg Kookaburra. Das Verkaufsinteresse bleibt weiterhin extrem gering. Unsere Preisliste und Hinweise zu Sonderaktionen finden Sie auf www.westgold.de.

Analyse

28.03.07 Zimbabwe Platinum (AUS, Kurs 10,50 A\$, MKP 1.130 Mio A\$) meldet für das Dezemberguartal (Juniquartal) einen leichten Anstieg der Produktion aus dem Ngezi Projekt auf 31.826 oz Platingruppenmetalle (Zimplats Anteil), was einer Jahresrate von etwa 130.000 oz entspricht. Die Produktion verteilt sich auf etwa 50% Platin, 40% Palladium, 6% Gold und 4% Rhodium. Zusätzlich konnten noch geringe Mengen Zink und Kupfer gewonnen werden. Zimplats hält einen Anteil von 70% des Projekts. Die übrigen 30% hält Impala Platinum (SA), die mit einem Aktienanteil von 86,9% Zimplats kontrolliert. Bei Nettoproduktionskosten von 502 \$/oz (536 \$/oz) und einem Verkaufspreis von 1.088 \$/oz (1.073 \$/oz) stieg die Bruttogewinnspanne weiter von 537 auf 586 \$/oz an. Im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2006/07 stieg der operative Gewinn auf 68,1 Mio A\$, was einem aktuellen KGV von 8,3 entspricht. Zimbabwe Platinum verfügt über nahezu unbegrenzte Reserven und Ressourcen. Eine Verdoppelung der Produktion wird bis 2010 angestrebt. Auf der Basis dieser Produktionshöhe erreicht die Lebensdauer der Reserven 41,1 Jahre und die Lebensdauer der Ressourcen 400 Jahre, so daß praktisch unbegrenztes Expansionspotential zur Verfügung steht. Am 31.12.06 (30.06.06) stand einem Cashbestand von 76,7 Mio A\$ (71,4 Mio A\$) eine gesamte Kreditbelastung von 77,2 Mio A\$ (85,3 Mio A\$) gegenüber. Beurteilung: Bei einer weiterhin erfolgreichen Entwicklung beinhaltet das Ngezi Projekt hervorragende Gewinn- und Wachstumsmöglichkeiten. Positiv sind die praktisch unbegrenzten Reserven und Ressourcen. Negativ ist vor allem die unsichere politische Entwicklung in Simbabwe. Nachdem Impala 86,9% der Aktien übernehmen konnte, ist ein weiteres Übernahmeangebot an die ausstehenden Aktionäre möglich, aber nicht notwendig. Ein Investment in Zimplats beschränkt sich daher auf die Spekulation auf ein höheres Abfindungsangebot durch Impala. Wir erhöhen unser Kursziel nach der hervorragenden Entwicklung trotz der unsicheren politischen Situation auf 15,00 A\$. Empfehlung: Halten, aktueller Kurs 10,50 A\$, Kursziel 15,00 A\$. Zimbabwe Platinum wird nicht in Deutschland gehandelt (vgl. Verkaufsempfehlung vom 30.08.06 bei 10,40 A\$).

© Martin Siegel www.goldhotline.de



Dieser Artikel stammt von <u>GoldSeiten.de</u>
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/4186--Ruhe-vor-dem-Sturm.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

16.05.2024 Seite 2/2